



**Mein Projekt
gelingt mit OBI**



Ihre Einkaufsliste:

Beispiel für 15 m ²		Ihr Bedarf	Werkzeuge
16,5 m ²	Außenfliesen		Handschuhe
37,5 kg	Fliesenkleber		Knieschützer
*	Ausgleichsmasse		Zahntraufel
1,5 l	Tiefengrund bzw. Haftemulsion		Fliesenschneider
12 kg	Fugenmörtel		Fliesenschneidmaschine
45 ml/lfdm	Silikon		Maurerschnur
*	Fliesenkreuze		Maßband oder
*	Malerband		Meterstab
			Wasserwaage
			Fliesen-Kneifzange
			Gummirakel
			Gummihammer
			Kartuschenpresse
			Schwamm
			Bauelmer
			Hammer und Flachmeißel oder Bohrhammer

* nach Bedarf



**Außenfliesen
verlegen**

Noch mehr Infos auf OBI.de

OBI GmbH & Co. Deutschland KG | Albert-Einstein-Straße 7-9 | 42929 Wermelskirchen

OBI



Schritt für Schritt

Außenfliesen verlegen.

1. Für den Außenbereich müssen grundsätzlich frostbeständige Fliesen sowie flexibler Fliesenkleber und Fugenmörtel verwendet werden.
2. Zum Verfliesen wird eine tragfähige, abgedichtete, ebene Verlegefläche aus Beton oder Estrich, die keine Feuchtigkeit aufsteigen lässt, als Untergrund benötigt. Die Verlegefläche sollte ein leichtes Gefälle von mindestens 2 % zum Garten oder zur Ablaufrinne hin aufweisen. Eine 3 m tiefe Terrasse müsste also um 6 cm abfallen.
3. Daneben muss der Untergrund frei von losen Teilen, trocken, rissfrei, sauber, staubfrei und innerhalb des Gefälles hinreichend ebenflächig sein. Die Verarbeitung muss auf einem frostsicheren, für Fliesen vorbereiteten Untergrund erfolgen. Lassen Sie sich am besten von Ihrem OBI Fachverkäufer beraten.
4. Bei allen Materialien beachten Sie bitte die Hersteller- und Verarbeitungshinweise.

Arbeitsschritte:



1. Der Flexkleber wird mit Wasser angemischt und mit dem in die Bohrmaschine eingespannten Rührer gründlich durchgearbeitet. 2. Den Kleber nach einer Reifezeit mit einer Kelle oder Traufel gleichmäßig dick auftragen (6–8 mm) und mit einem groben Zahnpachtel durchkämmen. 3. Die Kleberdicke richtet sich nach der Fliesengröße und Profilierung der Fliesenrückseite.



4. Zusätzliches Auftragen von Kleber auf den Fliesenrücken verhindert Hohlräume und schützt vor Wasseransammlungen. 5. Je nach Verarbeitungszeit jeweils 1–1,5 m² bearbeiten. 6. Dehnungsfugen aus dem Untergrund sind zu übernehmen. Je nach Größe der zu verlegenden Fläche sind Belagsfelder durch Dehnfugen zu trennen.



7. Eine gerade Kante beim Zuschneiden von Außenfliesen erzielen Sie mit einem Fliesenschneidegerät. Man ritzt die Fliese auf der Oberseite an und bricht sie über die Kante. 8. Wenn Sie Sockelfliesen an die Wand kleben wollen, halten Sie mindestens eine Fugenbreite Abstand zu den Bodenfliesen. Die Fuge ist dauerelastisch auszufugen. 9. Für das Fliesen von Treppen empfiehlt sich der Einsatz von Stufenfliesen (Längsschenkel, Florentiner, etc.). Bei der Verlegung ist darauf zu achten, dass die kurze Seite der Stufenfliesen nicht mit dem Unterbau fest verklebt wird. Es ist ein Hohlraum von 3–5 mm mittels Distanzstreifen (z.Bsp. Schaumstoff oder Pappe) einzuhalten.



10. Die Fugen vor dem Verfugen mit einem Holzkeil sauber kratzen. Den Mörtel mit Wasser im vorgeschriebenen Verhältnis anrühren. Bei der Verarbeitung Gummihandschuhe und Schutzbrille tragen. 11. Die Flex-Fugenmasse auf die Fliesen schütten und mit einem Gummirakel/-wischer diagonal einarbeiten. 12. Überschüssigen Mörtel mit Rakel/-Wischer abziehen. Sobald der Fugenmörtel in der Fuge matt antrocknet, die Fliesen mit angefeuchteten Schwamm oder Schwammbrett reinigen.



13. Eck- und Anschlussfugen müssen dauerelastisch, z.B. mit Silikon, verfugt werden. Eine Dreifachhaftung ist zu vermeiden. 14. Nach dem Verfugen wird in die offen gebliebene Dehnungsfuge ein Polyethylen-Schaumstrang gedrückt, der mit einem Hölzchen in die richtige Tiefe gedrückt wird. 15. Danach werden die Fugenränder mit einem Malerband beidseitig abgeklebt, um zu verhindern, dass beim Versiegeln der Dehnungsfuge die Fliesenoberfläche verschmiert wird. Danach wird das Silikon mit einer Kartusche eingefüllt.



16. Nachdem das Silikon glatt gestrichen ist, muss das Klebeband nur noch schräg nach hinten und seitlich von der Fuge weg abgezogen werden.